



Germanistische Mediävistik und Fachdidaktik
Schluss-Präsentation am 19. Juni 2002



Programm

Begrüßung durch die Lehrveranstaltungs-Leiter
 (Prof. HOFMEISTER u. Prof. REDIK, Institut für Germanistik der KFUG)

<p>Steckbriefe zu Person und Werk</p> <p><i>(Kein Narr in hohem Dienst)</i></p>	Fr. UNTERHAUSER	<i>Biografisches</i>
	Hr. TEISSL	<i>Der FD als 'Form-Experiment'</i>
	Fr. MARTE	<i>Inhalt des "Frauendienstes"</i>
	Fr. DOMAINGO Fr. TAUBER	<i>Zentrale Episoden</i>
<p>Inszenierte Männlichkeit</p> <p><i>Vom Turnieren durch's Dichten den Frauen berichten.</i></p>	Fr. LOIBNER	<i>Politisch-zeitgeschichtliche Dimensionen</i>
	Fr. MOGG	<i>Turniere</i>
	Hr. SCHNEDLITZ	<i>Männlichkeits-Rollen</i>
<p>Glorifizierte Weiblichkeit</p> <p><i>Ein Halleluja auf die 'Venusfalle'!</i></p>	Fr. GARTLER	<i>Weiblichkeits-Rollen</i>
	Fr. KARAPETJAN	<i>Ulrichs "Frauenbuch": Minne und Ehe</i>
	Fr. BAUMHACKL	<i>Minnesang-Beispiel</i>
	Fr. SCHWEIGER-H.	<i>Minnedienst als Religion</i>
<p>Der Autor als 'enfant terrible'?</p> <p><i>Ulrich – nein danke?</i></p>	Fr. APOLONER	<i>Ulrich im Spiegel der Literaturgeschichte</i>
	Fr. KOCSAR	<i>Neuzeitliche Rezeptionen Ulrichs</i>
<p>Ulrich von Liechtenstein macht Schule I</p> <p><i>Ritter aus Leidenschaft</i></p>	Hr. BÖCKSTEINER Hr. HEISS	<i>(Höhere Internatsschule des Bundes Graz-Liebenau)</i>
	Hr. HINTERHOLZER Fr. RADER	<i>(Akademisches Gymnasium in Graz)</i>
<p>Ulrich von Liechtenstein macht Schule II</p> <p><i>Ewig lockt und bockt das Weib</i></p>	Fr. MENAPACE Fr. TREFFINGER	<i>(BG Dreihackengasse)</i>
	Fr. Mag. KOFLER Fr. Mag. NEUMANN	<i>(BG und BRG Seebacher)</i>

Schlussworte der LV-Leiter

Buffet-Eröffnung

(Nähere Informationen zu dieser Präsentation unter http://de.geocities.com/uli_liechtenstein)